



PRESSEMITTEILUNG Nr. 400/2014

23. Oktober 2014

 Wirtschaftsministerium fördert Einsatz von Technologietransfer-
Managern mit rund 1,8 Millionen Euro aus EU-Strukturfonds

Wirtschaftsminister Schmid: „Technologietransfer-Manager hel-
fen Mittelstand, Innovationspotenzial im Land noch besser als
bisher zu nutzen“

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft fördert den Einsatz von Regionalen Technologietransfermanagerinnen und -managern mit insgesamt 1,8 Millionen Euro. Regionale Technologietransfermanager(innen) initiieren Kooperationen zwischen Forschungseinrichtungen und Unternehmen und unterstützen dadurch den Transfer von neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen in neue Produkte oder Verfahren. Sie stellen besonders für KMU eine wichtige Anlaufstelle dar und unterstützen diese bei ihren Innovationsvorhaben.

Unterstützt werden die Industrie- und Handelskammern Ulm, Bodensee-Oberschwaben, Nordschwarzwald, Region Stuttgart, Reutlingen, Rhein-Neckar, Schwarzwald-Baar-Heuberg und Südlicher Oberrhein, die Handwerkskammer Ulm sowie die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart.

Wirtschaftsminister Nils Schmid erklärte: „Durch die Förderung wird der Technologietransfer vor allem zugunsten kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) verbessert. Die Technologietransfer-Manager tragen dazu bei, dass das Innovationspotenzial unserer kleinen und mittleren Unternehmen noch besser als bisher genutzt werden kann. Sie bauen Brücken zwischen Mittelstand und Forschungseinrichtungen“. Die Mittel stammen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union.

Zuwendungsempfänger	EFRE-Förderbetrag (gerundet)
Handwerkskammer Ulm	180.000 Euro
IHK Ulm	185.000 Euro
Wirtschaftsförderung Region Stuttgart	185.000 Euro
IHK Region Stuttgart	185.000 Euro
IHK Bodensee-Oberschwaben	185.000 Euro
IHK Nordschwarzwald	186.000 Euro
IHK Reutlingen	185.000 Euro
IHK Rhein-Neckar	185.000 Euro
IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg	156.000 Euro
IHK Südlicher Oberrhein	164.000 Euro